

Drei Polymerchemiker werden von der GDCh und ihrer Fachgruppe Makromolekulare Chemie bei der Tagung „Polymers and Energy“ Mitte September 2014 in Jena geehrt werden.

Hermann-Staudinger-Preis für Martin Möller

Martin Möller (RWTH Aachen und Leibniz-Institut für Interaktive Materialien (DWI)) erhält den Hermann-Staudinger-Preis, mit dem die GDCh Wissenschaftler auszeichnet, die sich besonders um die makromolekulare Chemie verdient gemacht haben. Möller wird damit für seine Arbeiten zur Synthese komplexer Polymermoleküle, zur gezielten Funktionalisierung und Strukturierung von Oberflächen sowie zur Visualisierung einzelner Makromoleküle und ihres Verhaltens auf Oberflächen gewürdigt. Möller studierte an den Universitäten Hamburg und Freiburg; an letzterer promovierte er 1981 auch. Nach einem Postdoktorat an der University of Massachusetts in Amherst (1981–1982) kehrte er an die Universität Freiburg zurück und schloss dort 1989 seine Habilitation ab. Danach wurde er Professor an der Universität Twente, und 1993 wechselte er an die Universität Ulm. 2002 wurde er Professor für Textilchemie und Makromolekulare Chemie an der RWTH Aachen und 2003 Direktor des DWI. In *Macromolecular Bioscience* hat er multifunktionelle Polyvinylamine vorgestellt^[1b] und in *Advanced Functional Materials* superhydrophobes elektrogesponnenes Nanogewebe.^[1b]

Georg-Manecke-Preis für Frederik R. Wurm

An Frederik R. Wurm (Max-Planck-Institut für Polymerforschung, Mainz) geht der Georg-Manecke-Preis. Damit zeichnet die GDCh herausragende Nachwuchswissenschaftler in der Polymerforschung aus. Wurm studierte Chemie an der Universität Mainz und promovierte dort 2009 bei Holger Frey. Danach war er Postdoc bei Harm-Anton Klok an der École Polytechnique Fédérale de Lausanne (2009–2011), und 2012 wurde er Juniormitglied des Max Planck Graduate Center sowie Nachwuchsguppenleiter in der von Katharina Landfester am Max-Planck-Institut für Polymerforschung geleiteten Abteilung. Sein Interesse gilt der Entwicklung moderner Nanotherapeutika, dem Design biomimetischer Materialien auf der Basis phosphorhaltiger Polymere, Metallocenpolymeren und der Weiterentwicklung der anionischen Polymerisation. In der *Angewandten Chemie* hat er über multifunktionelle Polyethylen-glycole berichtet^[2a] und in *Macromolecular Symposia* über die Verwendung von Tensiden auf

Aminosäurebasis für die Stabilisierung von Nanopartikeln.^[2b]

Preis der GDCh-Fachgruppe Makromolekulare Chemie für Nachwuchswissenschaftler für Sebastian Seiffert

Sebastian Seiffert (Freie Universität Berlin und Helmholtz-Zentrum Berlin), der in dieser Rubrik vorgestellt wurde, als er den ADUC-Preis erhalten hatte,^[3a] wurde nun mit dem Preis der GDCh-Fachgruppe Makromolekulare Chemie für Nachwuchswissenschaftler ausgezeichnet. In einem Kurzaufsatz in der *Angewandten Chemie* hat er Mikrogelkapseln behandelt,^[3b] und in *Macromolecular Chemistry and Physics* hat er über Volumenphasenübergänge bei Mikrogelen geschrieben.^[3c]

Kurz gemeldet

Klaus Müllen (Max-Planck-Institut für Polymerforschung, Mainz) wurde von der Braunschweigischen Wissenschaftlichen Gesellschaft die Gauß-Medaille verliehen. Müllen wurde in dieser Rubrik vorgestellt, als er den ACS-Preis für Polymerchemie erhalten hatte.^[4a] Kürzlich hat er in der *Angewandten Chemie* stickstoffdotierte Kohlenstoffnanoblätter vorgestellt^[4b] und in *Advanced Materials* heteroatomdotierte Graphenfilme.^[4c]

- [1] a) S. Chattopadhyay, E. T. Heine, H. Keul, M. Möller, *Macromol. Biosci.* **2014**, *14*, 1116; b) H. Yoshida, D. Klee, M. Möller, M. Akashi, *Adv. Func. Mater.* DOI: 10.1002/adfm.201401423.

- [2] a) B. Obermeier, F. Wurm, C. Mangold, H. Frey, *Angew. Chem.* **2011**, *123*, 8136; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2011**, *50*, 7988; b) G. Baier, A. Baki, S. Tomcin, V. Mailänder, E. Alexandrino, F. Wurm, K. Landfester, *Macromol. Symp.* **2014**, *337*, 9.

- [3] a) *Angew. Chem.* **2014**, *126*, 2570; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2014**, *53*, 2536; b) A. Habicht, W. Schmolke, F. Lange, K. Saalwächter, S. Seiffert, *Macromol. Chem. Phys.* **2014**, *215*, 1116.

- [4] a) *Angew. Chem.* **2011**, *123*, 5535; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2011**, *50*, 5423; b) W. Wei, H. Liang, K. Parvez, X. Zhuang, X. Feng, K. Müllen, *Angew. Chem.* **2014**, *126*, 1596; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2014**, *53*, 1570; c) Z.-S. Wu, K. Parvez, A. Winter, H. Vieker, X. Liu, S. Han, A. Turchanin, X. Feng, K. Müllen, *Adv. Mater.* **2014**, *26*, 4552.

DOI: 10.1002/ange.201408040

In dieser Rubrik berichten wir über Auszeichnungen aller Art für Chemiker/innen, die mit der *Angewandten Chemie* und ihren Schwesterzeitschriften als Autoren und Gutachter besonders eng verbunden sind.

Ausgezeichnet ...



© RWTH

M. Möller



F. R. Wurm



S. Seiffert



K. Müllen